

# Öko-Institut

## 260 Ziel, Interesse oder Aufgabe

Das Öko-Institut in Freiburg ist eine unabhängige Forschungs- und Beratungseinrichtung und ein gemeinnütziger Verein. Die Finanzierung der Arbeit funktioniert in erster Linie über Drittmittel für Projekte.

"Seit der Gründung im Jahr 1977 erarbeitet das Institut Grundlagen und Strategien, wie die Vision einer nachhaltigen Entwicklung global, national und lokal umgesetzt werden kann. Auf Basis einer wertorientierten wissenschaftlichen Forschung berät das Öko-Institut Entscheidungsträger aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zu Themen wie Chemikalienmanagement und Technologiebewertung; Energie und Klimaschutz; Immissions- und Strahlenschutz; Landwirtschaft und Biodiversität; Nachhaltigkeit in Konsum, Mobilität, Ressourcenwirtschaft und Unternehmen; Nukleartechnik und Anlagensicherheit sowie Recht, Politik und Governance." (vgl. Selbstbeschreibung auf der Homepage).

100 **Name:** Öko-Institut e.V.  
Institut für angewandte Ökologie

410 **Abkürzung:** Öko-Institut

006 **DNB-Link:** <http://d-nb.info/gnd/2080891-4>

### Eingehende Verknüpfungen

[Simonis, Udo Ernst](#)

## 4208 Geschichtliche Stationen und Daten

- 05.11.1977 Gründung des Instituts auf einer Tagung der Evangelischen Akademie Baden in Wiedenfelden durch kritische Wissenschaftler und Aktivisten aus der lokalen und überregionalen Anti-AKW- und Umweltbewegung.
- 27 Gründungsmitglieder, vgl. [Gründungserklärung](#); neben Rechtsanwälten der südbadischen Anti-Atomkraftbewegung beteiligten sich weitere Aktivisten der lokalen wie überregionalen Umweltbewegung, z.B. [Rettich, Jean-Jaque](#) von den badisch-elsässischen Umweltinitiativen, [Schuhmacher, Hans Günther](#) und [Sternstein, Wolfgang](#) vom BBU sowie kritische Naturwissenschaftler wie z.B. [Bratan-Meyer, Silke](#) vom AK Umweltschutz der Uni Freiburg, das Mediziner-Ehepaar [Kater, Juliane](#) und [Kater, Hermann](#) oder der Physiker [Otto, Hans George](#), ein "Urgestein" der Kernkraftgegnerbewegung. Zum Gründerkreis zählten außerdem Volkswirte (z.B. der US-Amerikaner [Kinchen, Duncan](#)) sowie Vertreter der evangelischen Kirche (z.B. der Biologe und Theologe [Altner, Günter](#), später Theologie-Professor in Koblenz oder Pfarrer [Beck, Werner](#), später Mitbegründer der Deutschen Umweltstiftung).
- Zum wissenschaftlichen Kuratorium: "Das wissenschaftliche Kuratorium des jungen Instituts entwickelt sich rasch zu einem Aushängeschild des Instituts. Es versammelt fast die gesamte Prominenz der damaligen Umweltbewegung: 1979 gehören dazu u.a. die renommierten Politologen [Meyer-Tasch, Peter Cornelius](#), [Simonis, Udo Ernst](#) und [Jänecke, Martin](#), die Club of Rome-Autoren [Meadows, Dennis](#) und [Meadows, Monella](#), der Tierschützer und Zoologe [Grzimek, Bernhard](#) oder der Schriftsteller [Amery, Carl](#). Auch bekannte Politiker wie der SPD-Minister a.D. [Eppler, Erhard](#) oder der rechtskonservative Ex-CDU-MdB und spätere Grünen-Mitbegründer [Gruhl, Herbert](#) sind Mitglieder des Kuratoriums." (vgl. <http://40.oeko.de/zeitreise/>)
- Seit 1978 werden als Mitgliederzeitschrift die "Öko-Mitteilungen" herausgegeben.

## Netzwerk

500 [Altner, Günter](#) (Gründungsmitglied und Vorstandssprecher)

500 [Beck, Werner](#) (Gründungsmitglied)

500 [Amery, Carl](#) (Mitglied des Kuratoriums)

500 [Eppler, Erhard](#) (Mitglied des Kuratoriums)

500 [Simonis, Udo Ernst](#) (Mitglied des Kuratoriums)

## Publikationen

### Eigene Publikationen

692 Öko-Mitteilungen

692 Jahresberichte

### Veröffentlichungen über die Institution

730 [https://www.oeko.de/fileadmin/oekodoc/HG-Papier\\_40-Jahre-Oeko-Institut.pdf](https://www.oeko.de/fileadmin/oekodoc/HG-Papier_40-Jahre-Oeko-Institut.pdf) (zuletzt aufgerufen am 20.08.2019).

730 <http://40.oeko.de/zeitreise/> (zuletzt aufgerufen am 20.08.2019).

730 Zur Homepage unter <http://www.oeko.de> (zuletzt aufgerufen am 20.08.2019).

